

22. Mai 1933

Nr. 4

XXXXVII. Jahrgang

Entomologische Zeitschrift

Centralorgan des 1884 gegründeten

Internationalen Entomologischen Vereins E. V. / Frankfurt-M.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Entomologen u. Naturforscher
Vereinigt mit **Insektenbörse** - Stuttgart

Redaktionsausschuß unter Leitung von Dr. Gg. Pfaff.

Zuschriften an die **Geschäftsstelle** des I. E. V., Frankfurt/M., Kettenhofweg 99

Für den Gesamtbezug der vereinigten Zeitschriften zahlen die Mitglieder des Internationalen Entomologischen Vereins in Deutschland und Deutsch-Oesterreich vierteljährlich im voraus 3.50 R. + Mk. auf Postscheck-Konto Nr. 48269 Amt Frankfurt a. M. Für das gesamte Ausland der gleiche Betrag und 60 Pfennig Auslandsporto = 4.10 R. + Mk. oder entsprechende Währung.

Inhalt: Dr. E. Wehrli, Neue Arten und Rassen der Gattung *Arichanna* Moore (*Arichanna* S. str., *Icterodes* Btl., *Epicterodes* sg. n., *Paricterodes* Warr. und *Phyllabraxas* Leech) aus meiner Sammlung. (Geometr. Lepid). (Mit 2 Tafeln). F. Dannehl, Neues aus meiner Sammlung. (Macrolepidoptera) (Fortsetzung.) Kleine Mitteilungen. Dr. P. Schindler, Ueber Temperaturversuche in einer Sauerstoffatmosphäre. (Mit 4 Abbildungen). Als Beilage: Inhaltsverzeichnis XXXXVI. Jahrgang.

Neue Arten und Rassen der Gattung *Arichanna* Moore (*Arichanna* S. str., *Icterodes* Btl., *Epicterodes* sg. n., *Paricterodes* Warr. und *Phyllabraxas* Leech) aus meiner Sammlung. (Geometr. Lepid.).

Von Dr. Eugen Wehrli, Basel.

(Mit 2 Tafeln.)

Die monographische Bearbeitung und die Untersuchung des Kopulationsapparates fast aller paläarktischer Arten des Genus *Arichanna* machten eine teilweise Umgruppierung der Species und eine Erweiterung der Einteilung (von drei) in die fünf im Titel genannten Gruppen notwendig, auf deren Besprechung heute nicht näher eingegangen werden soll. Im Folgenden will ich nur die bei dieser Gelegenheit neu entdeckten Arten und Rassen zur Beschreibung und Abbildung bringen, mit kurzen Bemerkungen über die Verbreitung und den anatomischen Bau derselben.

Die überwiegende Mehrzahl dieser großen und schönen Spanner bewohnt die mittleren Gebirge Westchinas und Nordindiens; ein Teil findet sich in beiden Gebieten weit verbreitet und dürfte als „Osthimalaya-Descendenten“ sec. Dr. Mell angesprochen werden. Dazu gehören wohl alle unten beschriebenen Rassen nordindischer Arten wie *A. tramesata eucosme*, *Icterodes ramosa aphanes*, *I. furcifera epiphanes*, *E. flavinigra sinica*, und die Spe-

cies *I. tientsuena* und *Par. albivertex*, während *I. melanaria praeolivina* zur sibirisch-paläarktischen Fauna zu zählen ist. Von den neun beschriebenen neuen Arten scheinen sieben Endemiten West- und Südwest-Szechwans zu sein, wenigstens erwähnte Prout i. l., dem ich Bestätigung der Bestimmung und ergänzende Bemerkungen verdanke, keine indischen oder südchinesischen Standorte dafür; zwei davon sind *Phyllabraxas*, welches Subgenus die primitivsten und wohl ältesten Arten der Gattung umfaßt. Es ist auffallend, daß von allen bisher bekannten neun Repräsentanten des Subgenus *Phyllabraxas* (*chiachiararia* Obthr. ist keine solche) kein einziger sicher außerhalb Szechwans nachgewiesen wurde, und es dürfte dieses kleine Material die Ansicht Caradjas stützen, daß „besonders der südwestliche Teil von Szechwan (durch seine Lage und den schier unerschöpflichen Artenreichtum und Endemismus) zu einem Schöpfungsherd und Ausbreitungszentrum allerersten Ranges gestempelt wird“. Dabei darf allerdings nicht außer acht gelassen werden, daß noch weite Landstrecken Chinas und der indischen und tibetanischen Grenzgebiete gründlicher lepidopterologischer Durchforschung harren, während anderseits hingegen viele ausgedehnte Lokalitäten Nord- und Nordost-Indiens und des Südhimalaya eine viel umfassendere Durcharbeitung der Schmetterlingsfauna, besonders der Geometriden erfahren haben, und deshalb doch, namentlich im Zusammenhang mit neueren bedeutenden Arbeiten über einzelne Familien, wie z. B. die von Mell über die Sphingiden, und die von Caradja über die Kleinfalter China's, erlauben, vorsichtige Schlüsse zu ziehen über die Herkunft, den Ursprung und die Verbreitung westchinesischer und nordindischer Schmetterlingsarten. Ueber diese interessanten Fragen hoffe ich an Hand meines großen alten und neu eingegangenen Geometriden-Materials in späteren Arbeiten eingehender zu berichten.

Arichanna tramesata Moore, P. Z. S. 1867, p. 658, Taf. 33, fig. 2, von Bengalen beschrieben, bildet in Westchina und Tibet eine größere, hellere, weniger kontrastreich gezeichnete Rasse *eucosme* ssp. n., deren dunkelbraune Partien im Mittelfeld und Außenfeld mehr mit hellbraun gemischt sind, deren Postmediane schwächer gezackt ist und unter der Mitte einen stärkern Winkel nach auswärts macht, der weißliche Apical- und Längsstreif stärker oder weniger überdeckt. Spannung 36—38 mm. 4♂ 2♀ von Tseku, Tatsienlu, Ostgrenze Tibets.

Icterodoes ramosa Wlkr. Cat. XXXV, p. 1688. (Sikhim). Die westchinesischen Exemplare differieren, wie schon im Seitz (Bd. IV. p. 303, Taf. 14 a) erwähnt, auch nach meinem Material be-

Mell meldet für Westchina (Provincia sifanica Mell) für die Reptilien 51, 7% Endemische Arten und Unterarten. Lingnan Science Journal VIII. 1929, p. 257.

trächtlich von den nordindischen von Sikkim und repräsentieren eine gute Rasse = *aphanes* ssp. n., fig. 1, die, meist kleiner, schmalere, weniger scharfe, stärker bestreute, helle Binden, verbreiterte dunkler braune Bänder und dunklere, besser gezeichnete Hfl. besitzt. 6♂ 1♀. Tatsienlu, Siaolu, Tseku.

I. ramosa, bisher von Hampson & Prout zu *Arichanna* s. strict. gezählt, ist gemäß dem Befund am Kopulationsapparat zu *Icterodes* zu stellen; Valven und Harpen sowie *Gnathos* sind für letztere typisch, die *cornuti* insofern abweichend als nicht nur zwei Stück, sondern ein Bündel solcher im Schwellkörper liegen.

Icterodes furcifera Moore. Lep. Atkinson, p. 275. (Sikkim, Khasis). Die erheblich größere (42 mm) Rasse *epiphanes* ssp. n. fig. 4, von Tseku, der chinesischen Grenze Tibets, zeichnet sich aus durch hellere Farbe der dunklen Vfl.-Partien infolge stärkerer Durchsetzung mit hellbraunen Schuppen, durch noch undeutlichere weiße Subterminale, ober- und unterseits hellere Hfl. und dünnere Querstreifen unterseits. Erinnt stark an *I. ramosa aphanes*, hat aber kammförmige Fühler. Kopulationsapparat abweichend vom Typus *Icterodes* (*I. fraterna* Btl.) durch die breiten, ähnlich wie bei *Phyllabraxas* gebildeten, aber mit kräftigen Harpen versehenen Valven, und durch den unbewehrten Schwellkörper.

Icterodes melanaria L. *praeolivina* ssp. n., fig. 6, steht zwischen v. *askoldinaria* Obthr. und *I. Barteli* Prt. Seitz IV. p. 304, näher der erstern. Größe, Olivefärbung und submarginale Fleckenreihe und die Hfl. wie bei *askoldinaria*, aber es fehlt jede Spur des charakteristischen breiten schwarzen Längswisches, und die schwächer geschwungene postmediane Fleckbinde verläuft näher dem Mittelfleck. Scheint in manchen Gegenden von Korea, dem Amur- und Ussurigebiet *askoldinaria* zu vertreten. Kopulationsapparat wie bei dieser. 3♂ 1♀.

Icterodes leucorhabdos sp. n. (fig. 8) Zeichnung und Färbung der *I. flavovenaria* Leech (Seitz, IV, p. 304, Taf. 14 b) sehr ähnlich, leicht zu unterscheiden durch die größern Mittelflecke aller Fl., die scharfe, ziemlich schmale, gezähnte kontinuierliche, rein weiße Binde hinter dem dunklen postmedianen Band der Vfl., ober- und unterseits, welche an die der indischen *A. hamiltonia* Swinh. erinnert, ferner durch die ober- und besonders unterseits grobe dunkelgraue Sprengelung des basalen, unterseits gelben, Drittels der Hfl. Von *A. sparsa* Btl. zu trennen durch die größern Discoidalstellen, die scharfe weiße Binde der Vfl. und durch die beim frischesten Exemplar sehr deutliche gelbockrige Färbung der Adern. Spannung ♂ 28—30 mm. ♀ 33—34 mm. Tien-Tsuen, Tatsienlu, Siaolu, Westchina. 2♂♂ 3♀♀.

Fortsetzung folgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1933/34

Band/Volume: [47](#)

Autor(en)/Author(s): Wehrli Eugen

Artikel/Article: [Neue Arten und Rassen der Gattung Arichanna Moore \(Arichanna S. str., Icterodes Btl., Epicterodes sg. n., Paricterodes Warr. und Phyllabraxas Leech\) aus meiner Sammlung. \(Geometr. Lepid.\). 29-31](#)